

Pressemitteilung

Was tun bei Kindernotfällen? – Rohrbacher Kinder-Basics geben Antwort auf wichtigste Fragen

ROHRBACH/ST. STEFAN a. WALDE. Was tun, wenn ein Kind einen Krampfanfall hat? Oder sich mit heißer Flüssigkeit verbrennt? Oder – noch schlimmer – wenn es nicht mehr atmet? Die Fortbildung „Rohrbacher Kinder-Basics“ lieferte heuer bereits zum dritten Mal Antworten auf die wichtigsten Fragen, die sich ÄrztInnen, NotfallsanitäterInnen oder Pflegekräften bei Kindernotfällen stellen. ExpertInnen aus dem Bereich Kinderheilkunde gaben bei der Fortbildungsveranstaltung wertvolle Tipps für die – zum Glück – eher selten auftretenden Ernstfälle – *„bei denen der richtige Umgang aber umso wichtiger ist“*, so Prim. Dr. Kostja Steiner, MBA, Ärztlicher Direktor des Klinikum Rohrbach.

Zum dritten Mal hat das Klinikum Rohrbach kürzlich die Fortbildungsveranstaltung Kinder-Basics für ÄrztInnen und medizinisches Personal ausgerichtet. Rund 60 TeilnehmerInnen kamen ins Hotel Aviva in St. Stefan, um Infos zum richtigen Umgang bei Kindernotfällen zu erhalten. *„Die Fortbildungsveranstaltung richtete sich unter dem Motto `Gemeinsam besser werden an nur einem Tag´ an medizinische Fachkräfte (ÄrztInnen, Pflegekräfte, NotfallsanitäterInnen) „die an der Vermittlung von praxisnahem Wissen für den medizinischen Alltag interessiert sind,“* so Prim. Dr. Kostja Steiner, MBA, Ärztlicher Direktor am Klinikum Rohrbach. Vorträge inkl. Tipps, Rezepte und Faustregeln für den richtigen Umgang im Fall der Fälle gab es unter anderem zu den Themen Verbrennungen, Krampfanfälle, Atemstillstand und Vergiftungen bei Kindern. Mit dabei: Dr. Bernhard Csillag (Leitender Oberarzt der Abteilung Neonatologie am Kepler Uniklinikum Linz), Prim.^a Dr.ⁱⁿ Pia Neundlinger (Leiterin der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde sowie stv. Ärztliche Direktorin am Klinikum

Rohrbach), Oberärztin Dr.ⁱⁿ Claudia Mittermayr, Oberarzt Dr. Felix Tischler (Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Klinikum Rohrbach) und Gastgeber Prim. Dr. Steiner.

„Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an medizinische Fachkräfte, die nicht täglich mit Kindernotfällen konfrontiert sind, wie HausärztInnen, Pflegekräfte, NotfallsanitäterInnen, und gerade deshalb an der Vermittlung von praxisnahem Wissen für den medizinischen Alltag interessiert sind“, so Prim. Dr. Kostja Steiner, MBA, Ärztlicher Direktor am Klinikum Rohrbach.

Praktische Tipps zur Selbsthilfe bei häufigen Beschwerden von Kindern, die keiner sofortigen ärztlichen Hilfe bedürfen, finden Sie hier: [Gesundheitsinformationen Kinder \(ooeg.at\)](https://www.ooeg.at/Gesundheitsinformationen/Kinder)

Linz, am 11. Oktober 2024

Bildtext: Tipps für Kindernotfälle von ExpertInnen: (v.l.) OA Dr. Bernhard Csillag, Prim.^a Dr.ⁱⁿ Pia Neundlinger, OÄ Dr.ⁱⁿ Claudia Mittermayr, OA Dr. Felix Tischler, Prim. Dr. Kostja Steiner, MBA.

Fotocredit: OÖG, honorarfrei

Kurzfassung

Bei Kindernotfällen muss es oft schnell gehen. Mit den Kinder-Basics, die heuer bereits zum dritten Mal stattfanden, bietet das Klinikum Rohrbach Informationen aus erster Hand für medizinische Fachkräfte, die nicht so oft mit solchen Notfällen konfrontiert sind. ExpertInnen gaben in Vorträgen Tipps, Rezepte und Faustregeln für den Fall der Fälle. Bei der Veranstaltung, die kürzlich im Hotel Aviva im St. Stefan am Walde stattfand, waren rund 60 Fachkräfte (ÄrztInnen, NotfallsanitäterInnen, Pflegekräfte) dabei.

Rückfragen bitte an:

Mag. Karl Leitner
PR & Kommunikation
Klinikum Rohrbach
Tel.: 05 055477-22250
Mobil: 0664/78 006 478
E-Mail: karl.leitner@ooeg.at